



Tätigkeitsbericht der Jugendpflege Samtgemeinde Neuenkirchen 2025

Verfasst von Charlotte Oevermann und Uwe Hummert

Charlotte Oevermann
Fachbereich I / IV
Jugendpflege / Flüchtlingssozialarbeit
Alte Poststraße 5-7
49586 Neuenkirchen
05465-20123
oevermann@neuenkirchen-os.de

Uwe Hummert
Fachbereich I
Jugend, Ehrenamt, Senioren
Alte Poststraße 5-7
49586 Neuenkirchen
05465-20122
hummert@neuenkirchen-os.de

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeiner Rahmen
2. Personalstruktur
3. Einrichtungen der Jugendpflege
 - 3.1 Jugendtreff Neuenkirchen
 - 3.2 Jugendhaus Merzen
 - 3.3 Jugendkeller Voltlage
4. Resümee über die Arbeit in den Jugendeinrichtungen
5. Aktionen und Angebote in der Jugendpflege
6. Ferienspaßprogramm 2025
7. Beratung und Unterstützung
8. Kooperationen und Gremienarbeit
9. Projekte der Jugendarbeit
10. Projektunterstützung bei der Antragsstellung für die Jugendarbeit
11. Fort- und Weiterbildung
12. Jugendpower 2030
13. Ausblick und Schwerpunkte für 2026

Anlagen

1. Allgemeiner Rahmen

Am 31.12.2025 lebten in der Samtgemeinde Neuenkirchen, einschließlich ihrer Mitgliedsgemeinden Neuenkirchen, Merzen und Voltlage, insgesamt 10.564 Menschen. Die Jugendpflege der Samtgemeinde betreut Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 0 bis 27 Jahren in allen drei Gemeinden. Diese Zielgruppe umfasst insgesamt 3.214 Personen. Davon besitzen 261 nicht die deutsche Staatsangehörigkeit.

2. Personalstruktur

Die Jugendpflege der Samtgemeinde Neuenkirchen ist personell wie folgt strukturiert: Sozialarbeiterin Charlotte Oevermann ist mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 25 Stunden tätig. Darüber hinaus unterstützt Sozialarbeiter Uwe Hummert die Jugendpflege mit einem wöchentlichen Stundenumfang von 14 Stunden. Ergänzt wird das Team durch eine weitere geschulte Mitarbeiterin auf Minijobbasis. Zusätzlich bietet die Jugendpflege jährlich eine Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst an und kann zudem durch ehrenamtliche Jugendleiter und Jugendleiterinnen unterstützt werden. Aktuell befinden sich zwei Bundesfreiwilligendienstleistende im Bereich der Jugendpflege.

Seit Februar 2024 übernimmt Charlotte Oevermann die Stunden in der Jugendpflege als Vertretung für Anna Feldmann. Aktuell können sechs Öffnungstage sichergestellt werden, die wie folgt aufgeteilt sind: Der Jugendtreff Neuenkirchen ist montags, dienstags und mittwochs geöffnet. Das Jugendhaus Merzen steht den Jugendlichen dienstags und mittwochs offen. In Voltlage ist die Jugendpflege montags in dem Jugendkeller des Overbergheims Voltlage vor Ort. Frau Charlotte Oevermann wird ab dem 31.03.2026 nicht mehr bei der Samtgemeinde tätig sein, die Stelle ist zunächst vakant. Derzeit kann noch nicht gesagt werden, ob und in welcher Form die Öffnungszeiten sichergestellt werden können.

3. Einrichtungen der Jugendpflege

3.1 Jugendtreff Neuenkirchen

Der Jugendtreff Neuenkirchen befindet sich seit dem Umzug im September 2025 im Gebäude des „Alten Haarmeyers“ in der Lindenstraße 24, 49586 Neuenkirchen. Zuvor war der Jugendtreff auf dem Schulgelände der Grundschule und der Goode-Weg-Schule, Am Schulhof 4, 49586 Neuenkirchen.

Im „Alten Haarmeyer“ steht nun ein großer, vielseitig nutzbarer Raum zur Verfügung, der ausreichend Platz für einen Billardtisch, eine Kreativecke sowie eine Fernseher- und Zockerecke bietet. Zudem gibt es die in unterschiedlichen Sitzecken die Möglichkeiten zum Entspannen, gemeinsamen Austausch und Spielen bieten. Vor Ort ist auch eine Sanitäreanlage in Form einer Unisextoilette vorhanden. Zudem besteht die Möglichkeit, weitere Räume im Haus mit zu nutzen, wie zum Beispiel Gruppen- und Besprechungsräume oder die Küche. Zusätzlich gibt es ein eigenes Büro für die Jugendpflege und Jugendleiter_innen.

Die Räumlichkeiten werden gemeinschaftlich mit den ortsansässigen Jugendvereinen und -verbänden, wie dem KLJB, den Messdienern und den Pfadfindern, genutzt. Das Haus bietet insgesamt viele Nutzungsmöglichkeiten für die OKJA und der Jugendtreff wird stetig an die Bedürfnisse der Besucher_innen angepasst.

Öffnungszeiten

Der Jugendtreff Neuenkirchen ist derzeit an drei Tagen in der Woche geöffnet. Die aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle:

Montag	Dienstag	Mittwoch
16-19 Uhr	15-19 Uhr	15-19:30 Uhr (15-17 Uhr Mädeltreff)

3.2 Jugendhaus Merzen

Zu Beginn des Jahres 2025 ist das Jugendhaus Merzen vom bisherigen Standort auf dem Gelände der Grundschule Merzen (Am Schulhof 1, 49586 Merzen) in das Pfarrheim der katholischen Kirchengemeinde Merzen (Westerholter Straße 1) umgezogen. Der Umzug in diese Übergangslösung war erforderlich, da die Schule vorübergehend in die vom Jugendtreff genutzten Räumlichkeiten ziehen musste. Hintergrund ist der Abriss eines anderen Gebäudetrakts, der im Rahmen des geplanten Neubaus der Grundschule geräumt werden muss. Perspektivisch wird die Jugendarbeit Räumlichkeiten im Neubau der Grundschule Merzen erhalten.

Der Jugendtreff befindet sich derzeit im Keller des Pfarrheims und verfügt über vier nutzbare Räume. Dazu zählt ein Flur, in dem ein Billardtisch untergebracht ist, ein Raum mit Fernsehbildschirm, Spielkonsole und einer Kreativecke, ein weiterer Raum mit Tischtennisplatte sowie ein großzügiger Gemeinschaftsraum. Dieser ist mit Sofas ausgestattet und lädt zum Verweilen, Entspannen und zum gemeinschaftlichen Austausch ein. Ergänzend steht ein Büro zur Verfügung, das von der Jugendpflege sowie den Jugendleiter_innen genutzt wird. Darüber hinaus können weitere Räume im Pfarrheim, darunter Gruppe- und Besprechungsräume sowie eine Küche mitgenutzt werden. Die Kellerräume werden gemeinschaftlich mit den ortsansässigen kirchlichen Jugendgruppen, wie KLJB und den Messdienern, genutzt.

Öffnungszeiten

Das Jugendhaus Merzen ist derzeit an zwei Tagen pro Woche geöffnet. Die aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte folgender Tabelle:

Dienstag	Mittwoch
16-19 Uhr	16-19 Uhr

3.3 Jugendkeller Voltlage

Der Jugendkeller Voltlage befindet sich im Overbergheim der Kirchengemeinde, Katharinenplatz 6, 49599 Voltlage. Die Räumlichkeiten stehen den Jugendlichen über ein Schlüsseltresor-System zur Verfügung. Nach vorheriger Registrierung können Kinder und Jugendliche ab 14 Jahren den Jugendkeller in festgelegten Zeiträumen eigenständig nutzen.

Der Keller ist vielseitig ausgestattet und bietet viele Möglichkeiten, gleichzeitig verschiedene Angebote anzubieten. Zur Ausstattung gehören ein Billardtisch, eine Sitzzecke mit Stühlen und Tischen für Kreativangebote sowie zum gemeinsamen Spielen, ein großes, gut ausgestattetes Spieleregal, eine gemütliche Sofaecke mit einem großen Fernsehbildschirm sowie einer Nintendo Switch. Darüber hinaus stehen im Overbergheim sanitäre Anlagen sowie, nach Absprache, eine Küche zur Nutzung bereit. Der Kellerraum wird gemeinschaftlich mit den kirchlichen Gruppen in Voltlage, wie KLJB und Gruppenleitern, genutzt.

Entsprechend der Wünsche der Kinder und Jugendlichen wurde der Jugendkeller 2025 neu ausgestattet. Die Finanzierung erfolgte durch die Förderung der LAUTER-Stiftung und zusätzlichen Spenden.

Öffnungszeiten:

Die Samtgemeinde Neuenkirchen bietet derzeit an einem Nachmittag pro Woche ein wechselndes Programm in den Räumlichkeiten an. Die aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte folgender Tabelle:

Montag
16-19Uhr

4. Resümee über die Arbeit in den Jugendeinrichtungen

Die offene Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) in der Samtgemeinde Neuenkirchen stand im Jahr 2025 erneut vor großen Herausforderungen. Insbesondere die beiden Standortwechsel in Merzen und Neuenkirchen stellten hohe Anforderungen an die pädagogische Arbeit. Kinder und Jugendliche mussten aktiv motiviert werden, die neuen Räumlichkeiten aufzusuchen. In beiden Standorten zeigt sich, dass Identifikation mit den neuen Räumen noch nicht in dem Maße vorhanden ist wie an den anderen Standorten, wodurch ein geringeres Verbundenheitsgefühl besteht.

In Merzen ist zusätzlich festzustellen, dass der Umzug in das Pfarrheim bei einzelnen Jugendlichen, insbesondere bei solchen mit anderer konfessioneller

Bindung, zu einer gewissen Zurückhaltung geführt hat. Diese ist einerseits auf den Standortwechsel zurückzuführen, andererseits darauf, dass viele der bisherigen Besucher_innen sich inzwischen in einem neuen Lebensabschnitt befinden (z.B. Beginn einer Ausbildung) und daher zeitlich weniger verfügbar sind. Der Zulauf neuer Jugendlicher gestaltet sich derzeit noch verhalten. Um dem entgegenzuwirken, wurden der Ferienspaß gezielt genutzt, um Angebote der Jugendpflege im Pfarrheim stattfinden zu lassen. Diese Maßnahmen wurden gut angenommen und von vielen Kindern genutzt. Es wird erwartet, dass es in Merzen durch gezielte Angebote für Kinder unterschiedlichen Alters mittelfristig zu einer Stabilisierung bzw. Steigung der Besucherzahlen kommt. Parallel dazu wird an der Entwicklung neuer Strukturen gearbeitet, um insbesondere im Hinblick auf den zukünftigen Jugendtreff in der neuen Grundschule Merzen frühzeitig eine tragfähige Basis für einen hohen Zulauf zu schaffen.

In Neuenkirchen wird der eingeschlagene Entwicklungsprozess fortgesetzt. Für das kommende Jahr sind weitere Neuanschaffungen und räumliche sowie inhaltliche Veränderungen geplant. Ein besonderer Schwerpunkt liegt darauf, die Jugendlichen aktiv in die Planung und Umsetzung einzubeziehen und die Weiterentwicklung des Jugendtreffs an ihren Bedürfnissen und Wünschen einzurichten, um die Identifikation mit dem Angebot nachhaltig zu stärken. Wie die Umsetzung dessen aussieht, muss noch abschließend geklärt werden. Dafür ist eine enge Zusammenarbeit zwischen der Jugendpflege und der Haarmeyer gGmbH erforderlich. Positiv zu erwähnen sind bereits die steigenden Besucherzahlen im Jugendtreff Neuenkirchen.

Sehr positiv stellt sich weiterhin die Situation der OKJA in Voltlage dar. Die Angebote werden von den Kindern und Jugendlichen sehr gut angenommen und die Besucherzahlen steigen kontinuierlich. Aufgrund des derzeit auf einen Öffnungstag begrenzten Angebots sollen zukünftig ergänzend bedarfsorientierte Projekte und Ausflüge außerhalb der regulären Öffnungszeiten angeboten werden, beispielsweise an Donnerstagen. Geplant sind unter anderem Fahrten zur Eishalle oder zu Sportveranstaltungen.

Insgesamt wird die Entwicklung der OKJA in der Samtgemeinde Neuenkirchen trotz der bestehenden strukturellen und räumlichen Herausforderungen optimistisch bewertet. Ziel ist es, die Angebote weiter zu stabilisieren, die Identifikation der Jugendlichen mit den Jugendtreffs zu stärken und die offene Kinder- und Jugendarbeit langfristig bedarfsgerecht und nachhaltig weiterzuentwickeln.

Obwohl wir vakante Zeiten hatten (durch Umzüge etc.) konnten die Besucherzahlen erhöht werden. Präsent vor Ort hat geholfen, Besucherstrukturen wieder aufzubauen. Inwiefern dieser positive Trend weitergeführt werden kann aufgrund der personellen Umstrukturierung nicht vorausgesagt werden. Vermutlich müssen aufgrund von Engpässen Öffnungszeiten und Tage eingeschränkt werden.

Besucherzahlen im Vergleich:

	2024	2025
Jugendtreff Neuenkirchen	Ca. 600 Personen	Ca. 850 Personen
Jugendhaus Merzen	Ca. 280 Personen	Ca. 300 Personen
Jugendkeller Votlage	Ca. 120 Personen	Ca. 350 Personen

5. Aktionen und Angebote der Jugendpflege

Hier ein kleiner Auszug aus den zusätzlichen Angeboten der Jugendpflege der Samtgemeinde Neuenkirchen:

- Organisation von vier Selbstverteidigungskursen für Kinder und Jugendliche in Zusammenarbeit mit dem pädagogischen Netzwerk der Samtgemeinde Neuenkirchen

- „Wunschbaum Aktion“ zu Weihnachten mit dem pädagogischen Netzwerk der Samtgemeinde Neuenkirchen
- Neugestaltung des Kellerraums in Voltlage als Treffpunkt
- Umzüge der Jugendtreffs in Merzen und Neuenkirchen (Organisation und Durchführung)
- Ferienspaßprogramm (Koordinierung, Planung& Durchführung)
- Jugendpass mit Ferienaktionen für Jugendliche ab 13 Jahren
- Neugestaltung der Kreativwerkstatt (neues Team)
- Teilnahme an dem Projekt „Schule trifft Praxis“ der Goode-Weg-Schule
- Mitgestaltung des Weltkindertages im Jugendtreff des „Alten Haarmeyers“
- Teilnahme am Jugendförderpreis
- Schlüsselausleihe für die Nutzung des Soccerfelds in Neuenkirchen
- Wechselnde Angebote während der Öffnungszeiten (Monatsprogramme)
- Teilnahme am Zukunftstag
- Durchführung Grundkurs Juleica
- Rezertifizierung für Juleica-Inhaber
- Mitwirkung an der Appentwicklung für das „Goodie-Bonusprogramm“ für Juleicainhaber_innen

6. Ferienspaßprogramm 2025

Seit Beginn der Jugendpflege in der Samtgemeinde Neuenkirchen wurden die Aktionen des Ferienspaßes kontinuierlich umstrukturiert und angepasst. In der Coronazeit wurde der Ferienspaß der drei Mitgliedsgemeinden Merzen, Neuenkirchen und Voltlage zusammengelegt und zu einem gemeinsamen Angebot entwickelt. Fast alle Aktionen können von allen Kindern und Familien der Samtgemeinde Neuenkirchen genutzt werden.

Das Programm

Das Ferienspaßprogramm 2025 wurden zum zweiten Mal in zwei altersabhängige Gruppen aufgeteilt. Der Ferienspaß für Kinder von 6-12 Jahre und der Jugendpass für Kinder und Jugendliche ab 13 Jahren.

Ferientspaß

Der Ferientspaß für die Kinder wurde mit den örtlichen Vereinen, Verbänden, Institutionen, Gruppen in Zusammenarbeit dem Ferientspaßteam der Jugendpflege vorbereitet und festgelegt. Die Angebote wurden im Vorfeld bei deinen Vorbereitungstreffen besprochen und drei Wochen vor Ferienbeginn veröffentlicht. Die DIN-3 Plakate wurden verteilt und allen Kindern der Grundschulen per I-Serv zusätzlich zu gesandt.

Jugendpass

Unter dem neuen Namen „Summervibes 2025 – dein Ferienprogramm“ gab es auch in diesem Jahr wieder spezielle Angebote im Ferientspaß für Jugendliche ab 13 Jahren. Zu den speziellen Angeboten gehörten unter anderem Schminkworkshops, ein Graffitiworkshop, Stand Up Paddling am Dümmer sowie eine Fahrt zum Jumhouse nach Osnabrück.

Trotz der veränderten Angebote war die Nachfrage leider für viele der angebotenen Aktionen geringer als erhofft, sodass einige Veranstaltungen nicht stattfinden konnten. Dennoch möchten wir das Konzept im Jahr 2026 noch nicht aufgeben und hoffen auf eine steigende Beteiligung, um den Jugendlichen auch in den kommenden Sommerferien ein attraktives Programm bieten zu können.

Auf der Homepage der Samtgemeinde Neuenkirchen ist das gesamte Programm mit weiteren Details, Inhalten und besonderen Hinweisen veröffentlicht.

Anmeldeverfahren

Das Anmeldeverfahren des Ferientspaßes der Samtgemeinde Neuenkirchen hat sich noch weiter vereinfacht und verbessert. Das digitale Anmeldeverfahren über das Anmeldeprogramm Feripro hat noch eine nutzerfreundlichere und übersichtlichere Anmeldeplattform erhalten.

Für die Eltern bedeutete das eine unkomplizierte Registrierung und einfache Anmeldung für die jeweiligen Veranstaltungen. Hinzu wird sofort eine Vergabe der Plätze durchgeführt so dass die Eltern und Erziehungsberechtigten sofort eine schriftliche Bestätigung erhalten.

Die Anmeldung ist also ganz bequem – von zu Hause aus oder unterwegs mit dem Smartphone – möglich. Aufgrund der Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, das Anmeldeverfahren wieder digital durchzuführen.

Inhalt

Es wurden 95 Aktionen für die Kinder, Jugendlichen und Familien vorbereitet.

Sie teilten sich wie folgt auf:

Ferienspaß für Kinder bis 12 Jahre gab es 82 Angebote

Jugendpass für Kinder und Jugendliche ab 13 Jahre gab es 13 Angebote

An der Durchführung der Ferienspaßaktionen waren 52 Vereine, Verbände, Gruppen, Gemeinden und Einzelpersonen beteiligt.

1580 Kinder oder Jugendliche haben sich angemeldet.

Ferienspaß Samtgemeinde Neuenkirchen 2025	
Veranstaltungen	95
aufgeteilt in zwei Bereiche:	
Ferienspaß für Kinder 5-12 Jahre	82
74x gut gelaufen, 5x wenig Teilnehmerinnen, 3x ausgefallen	
Jugendpass ab 13 Jahre	13
1x gut gelaufen, 4x wenig Teilnehmer, 3 zusammengelegt, 5x ausgefallen	
Veranstalter:	52
TeilnehmerInnen	571
weiblich	52,00%
männlich	48,00%
Teilnehmeralter	3-17 Jahre
Hauptgruppe der Teilnehmer	6-11 Jahre
Anmeldungen	1565
Anmeldungen pro Tag	min. 2 - max: 615 Anmeldungen
Erste Anmeldung:	17.06.2024 00:00
Letzte Anmeldung:	03.08.2024 00:00
Veranstaltungen Top 1-5 (TeilnehmerInnen)	
Dorfflammern	81
Freizeitpark Ketteler Hof	69
Das Dschungelbuch - Freilichtbühne	68
Meppen	61
Natur Pur Neuenkirchen	61
Schlauchboottour Merzen	58
Veranstaltungen Flops 1-5 (TeilnehmerInnen)	
Song im Tonstudio	0
Karate für Teens	0
Wasserski am Alfsee	0
Floßbau	1
Schminkworkshop	1
alles Jugendveranstaltungen	Alter 12-17 Jahre
Gesamtteilnehmer 2021	1455
Gesamtteilnehmer 2022	1512
Gesamtteilnehmer 2023	1490
Gesamtteilnehmer 2024	1565
Gesamtteilnehmer 2025	1580
Erstellt von :	
Uwe Hummert	
Dipl. Sozialpädagoge/ -arbeiter	
Fachbereich I - Familie, Bildung und Ehrenamt	
Jugend, Senioren und Drehscheibe	
am 22. August 2025.	

Fazit

Bei der Nachbereitung sind folgende Punkte festgehalten:

- Die Anmeldeprogramm Feripro hat sich sehr gut etabliert und wurde gut angenommen. Dies soll beibehalten werden.
- Die Werbung mit dem Werbeplakat und der digitalen Weitergabe über I-Serv war sehr einfach und schnell.
- Die Aufteilung der Inhalte auf der Homepage war sehr übersichtlich und optisch sehr ansprechend.
- Die tägliche kurze Pflege war zwar intensiv ging aber recht schnell.
- Die zusätzliche Werbung in den Schulen mit den Plakaten für zu Hause war sinnvoll und richtig.

Es wurde ein separater QR-Code für den Ferienspaß 2025 angelegt.

Die Einrichtung des QR-Codes kam auf Nachfragen bei den Familien gut an.

Die Ferienspaßaktionen wurden zusätzlich auch über Facebook und WhatsApp beworben und verteilt. Die soll noch weiter ausgedehnt werden auf Instagram und weitere Soziale Medien.

Ein hohes Engagement und Flexibilität der Vereine, Verbände, Einrichtungen und Einzelpersonen bei den Aktionen konnte festgestellt werden. 3 Ferienspaßaktionen wurden zusätzlich aufgrund der hohen Nachfragen kurzfristig dazu organisiert, die alle ausgebucht waren.

7. Beratung und Unterstützung

Im persönlichen Gespräch mit den Kindern und Jugendlichen treten regelmäßig Fragen auf, die verschiedene Lebensbereiche betreffen. Junge Mädchen suchen Rat zu Themen wie Pubertät und Menstruation, während ältere häufig mit Liebeskummer oder Schulproblemen zu kämpfen haben. Bei den Jungen stehen häufig schulische Herausforderungen oder Konflikte mit Freunden im Vordergrund, sowie Fragen zu Perspektiven nach der Schule, Ausbildung und Beruf. In diesem Jahr spielte das Thema „Angst“ in vielen Bereichen eine zentrale Rolle. Insbesondere Kinder mit Fluchterfahrungen sind häufig von Ängsten geprägt, etwa

vor Abschiebung und Verlust. Aber auch Schulangst so wie Sorge um die eigene Zukunft waren wiederkehrende Themen in vielen Gesprächen.

Die Jugendpflege ist eine wichtige Anlaufstelle für alle Kinder und Jugendlichen der Samtgemeinde und vermittelt bei Bedarf an entsprechende Hilfsangebote. Besonders häufig jedoch ist es einfach entscheidend, präsent zu sein, ein offenes Ohr zu bieten und die Jugendlichen bei den Themen zu unterstützen, die sie in ihrem Alltag beschäftigen.

8. Kooperation und Gremienarbeit

Die Jugendpflege der Samtgemeinde Neuenkirchen ist aktiv in verschiedenen Gremien und Arbeitskreisen eingebunden, um die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen zu fördern und die Jugendarbeit kontinuierlich weiterzuentwickeln.

- **Pädagogisches Netzwerk**

Das Pädagogische Netzwerk vereint die pädagogischen Fachkräfte aus der Samtgemeinde Neuenkirchen. Ziel dieses Zusammenschlusses ist es, die Zusammenarbeit zwischen der Jugendpflege, den Schulen und den Kindertagesstätten zu intensivieren und gemeinsame Projekte zu fördern.

- **Arbeitskreis der Kreisjugendpfleger**

Der Arbeitskreis der Kreisjugendpfleger ist ein Netzwerk von Jugendpfleger_innen aus den 21 Kommunen im Landkreis Osnabrück. Im Mittelpunkt stehen der Austausch und die kollegiale Beratung, um praxisnahe Lösungen für die Herausforderungen in der Jugendarbeit zu finden.

- **Arbeitskreis der Jugendpfleger Nord**

Der Arbeitskreis der Jugendpfleger Nord ist ein überregionaler Zusammenschluss der Jugendpfleger_innen im Nordkreis. Hier geht es darum, sich über aktuelle Entwicklungen, innovative Ansätze und Veränderungen in der Jugendarbeit auszutauschen und gemeinsam zu lernen. Mit der Stadtjugendpflege Bramsche wird eine enge Kooperation geführt um gemeinsam die Juleica-Schulung durchzuführen.

- **Netzwerk „Frühe Hilfen“**

Das Netzwerk „Frühe Hilfen“ besteht aus Fachkräften der Kinder- und Jugendhilfe, Schwangerschaftsberatung, Frühförderung und dem Gesundheitswesen, darunter auch besonders qualifizierte Fachkräfte wie Familienhebammen und Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegenden (FGKiKP). In diesem regionalen Netzwerk wird Wissen über die jeweiligen Angebote ausgetauscht und eine fachliche Zusammenarbeit angestrebt. (Quelle: <https://www.fruehehilfen.de/grundlagen-und-fachthemen/netzwerke-fruehe-hilfen/>)

- **Netzwerk „Jugend, Ehrenamt, Beruf“**
In diesem Netzwerk schließen sich Fachkräfte aus den Bereichen Migration, Ehrenamt, Jugend, Schule und Maßarbeit zusammen. Einmal pro Quartal findet ein Austausch statt, bei dem Veranstaltungen organisiert werden, die Jugendliche und junge Erwachsene bei der Ausbildungssuche zu unterstützen und das Ehrenamt zu stärken.

Durch diese vielfältigen Netzwerke und Kooperationen trägt die Jugendpflegeaktiv zur Förderung der Jugendarbeit in der Samtgemeinde Neuenkirchen bei und stellt sicher, dass Kinder und Jugendlichen ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung bestmöglich unterstützt werden.

9. Projekte der Jugendpflege

Projekt: Vom „Goodie-Heft“ zur „Goodie-APP

Es ist so weit, das Goodie-Heft wurde zur Goodie-App weiterentwickelt. Goodies steht für attraktive kostenlose Zugabe und zusätzlicher Anreiz.

Diese App, die berechtigt Jugendleitenden mit JuleiCa digitale Gutscheine und Vergünstigungen zu nutzen. Die Digitalisierung des Angebotes soll das ehrenamtliche Engagement honorieren und als Dankeschön für die wertvolle Arbeit gesehen werden. Wir meinen, dass ein jugendgerechtes Medium mit Infos und Vergünstigungen viele junge Menschen ansprechen und deren Kommunikationswege bedient. Außerdem bieten wir den teilnehmenden Firmen, die sich mit Vergünstigungen oder Geschenken beteiligen, eine leichtere Abwicklung der Angebote an. So können noch mehr Anbietende gefunden werden. Aktuell gibt es um die 70 Gutscheine.

Das Projekt ist besonders innovativ, weil es eine zeit- und jugendgemäße neue Form der Anerkennungskultur darstellt. Die Jugendarbeit in der Region ist ohne das große ehrenamtliche Engagement nicht denkbar. Es ist die erste derartige App in Niedersachsen.

Die Jugendpflege der Gemeinde Wallenhorst, die Stadtjugendpflege Bramsche, die Jugendpflege der Samtgemeinde Neuenkirchen, der Stadtjugendring Bramsche und die katholische und evangelische Kirche wollen mit diesem Projekt die ehrenamtliche Arbeit wertschätzen und unterstützen.

Denn alle Jugendgruppenleiter, die in ehrenamtlicher Ausbildung die Jugendgruppenleiterkarte (Juleica- 50 Unterrichtsstunden) erworben haben,

erhalten ein Zugang zur App. Über 22 Firmen aus der Samtgemeinde Neuenkirchen sind über die Jugendpflege beteiligt. 109 Jugendliche und junge Erwachsene sind zurzeit in der Samtgemeinde Neuenkirchen ausgebildete Jugendgruppenleiter mit einer gültigen Jugendgruppenleiterkarte ehrenamtlich tätig und können somit einen Zugang zur App bekommen.

Eine Finanzierung wurde gemeinsam getragen und mit einer Förderung bei LEADER-Region Nördliches Osnabrücker Land versehen.

Projekt: „Kreativwerkstatt“

In der Kreativwerkstatt haben Kinder im Alter von 6-10 Jahren die Möglichkeit, die verschiedensten Materialien (wie z. B. Papier, Holz, Gips, Wolle, Farben, Perlen usw.) kennen zu lernen und mit den verschiedensten Werkzeugen zu arbeiten, um eigenständig ein tolles Endprodukt zu fertigen.

Seit 2010 läuft die Kreativwerkstatt in allen Mitgliedsgemeinden in Kooperation mit den Grundschulen. Es wurden in 2025 neun Veranstaltungen durchgeführt und über 315 Teilnehmer (Grundschul Kinder) waren beteiligt.

Im Weiteren wurden wir für die tolle und langjährige

In 2026 sind die erste 6 Veranstaltungen schon geplant und veröffentlicht worden. Bis zu den Sommerferien haben die Kinder wieder die Möglichkeit daran teilzunehmen.

Projekt: „Soccerfeld“

Für das das Soccerfeld am Sportplatz Neuenkirchen kann nach Absprache mit der Jugendpflege ein Schlüssel ausgeliehen werden und damit der Platz kostenfrei genutzt werden. Für die Schulen und 4 Fußballvereine der Samtgemeinde Neuenkirchen sind feste Tage reserviert. Nach der längeren Coronapause wird das Soccerfeld wieder gut frequentiert.

21 x das Soccerfeld von Gruppen, Jugendhilfeinstitutionen und Familien außerhalb von der Schule und Fußballvereinen genutzt.

Der Aushangkasten und der Platz wird mit Hilfe des Bundesfreiwilligen der Jugendpflege einmal in der Woche kontrolliert und gegeben falls überarbeitet.

10. Projektunterstützung bei der Antragsstellung für die Jugendarbeit

Die Durchführung von Projekten der Jugendpflege und die Beantragung von Fördergeldern mit den Vereinen und Verbände in der Samtgemeinde Neuenkirchen ist ein wichtiger Bestandteil der Jugendpflege. Neue Projekte für die Kinder und Jugendlichen zu initiieren, negativ Trends entgegenzuwirken und die informelle Bildung gemeinsam mit den Jugendvereinen/verbänden auszubauen ist eine unerlässliche, präventiven und integrative Aufgabe, die der Samtgemeinde zugutekommt.

In diesem Jahr konnten 5 Groß-Projekte, verschiedene Zeltlager, Fahrten und Fortbildungen mit einem finanziellen Hintergrund von über 19.000 € unterstützt oder durchgeführt werden. Dies sind im Einzelnen;

Gefördert wurden (aus Mitteln des LKOS):

- Reitverein Merzen Jugendabteilung „Materialien für die Jugendarbeit
- Antrag Jugendfeuerwehr Neuenkirchen- Anschaffung von Zelten
- Kath. Jugend Voltlage- „Materialien für die Jugendarbeit“-Jugendkeller
- Schützenverein Voltlage- „Material für die Jugendarbeit“
- DJK Schlichhorst- Dartmaterialien für die Jugendarbeit

Unterstützung der Samtgemeinde für die Jugendarbeit

Eine weitere Aufgabe der Jugendpflege in der Samtgemeinde Neuenkirchen ist die Abwicklung, Überprüfung, Anordnung und Erteilung der Anträge der Jugendvereine und Verbände aus der Samtgemeinde Neuenkirchen.

Folgende Anträge.

- „Zuschüsse für das Zeltlager der Messdiener Merzen“
- „Zuschüsse für die Zeltlager der DPSG Neuenkirchen“
- „Zuschüsse für das Zeltlager der Katholischen Jugend Voltlage“
- „Zuschüsse für die Jugendbildungsmaßnahme
Ev. Kirchengemeinde Ueffeln
- „Zuschüsse bei Fahrten der Jugendvereine
- „Zuschüsse bei Gruppenleiterschulungen“
- „Zuschüsse für Fortbildungen und Workshops“
- etc.

In diesem Jahr beliefen sich die Anträge, Unterstützungen, Hilfeleistungen und Zuschüsse für die Jugendvereine und Verbände auf **19** Maßnahmen, die mit Hilfe der Jugendpflege beim Landkreis Osnabrück gestellt worden sind und alle einen positiven Bescheid bekamen.

11. Fort- und Weiterbildungen

Charlotte Oevermann

JuLeiCa-Schulung

Basisworkshop „Schutzkonzepte in der Kinder- und Jugendarbeit“

Ben Seelmeyer (Bufdi)

JuLeiCa-Schulung

Erste-Hilfe-Kurs

Noa Wulfern (Bufdi)

JuLeiCa-Schulung

Erste-Hilfe-Kurs

Uwe Hummert

JuLeiCa-Schulung

Nähe und Distanz bei Gruppenaktionen/Fahrten

12. Jugendpower 2030

Die Jugendarbeit im Landkreis Osnabrück basiert auf dem überarbeiteten Konzept „Jugendpower 2000 plus“. Im Jahr 2023 startete der Prozess der Neukonzeptionierung der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Osnabrück. Die 21 Kommunen des Landkreises wurden aufgerufen die Jugendarbeit neu zu gestalten und auf zukunftsfähige Beine zu stellen. Die Jugendpflege der Samtgemeinde Neuenkirchen nahm dazu an verschiedenen Netzwerktreffen und Workshops teil. Das weiterentwickelte Konzept „Jugendpower 2030“ orientiert sich an den Bedürfnissen der Jugendlichen und

den Vorgaben des SGB VIII. Es umfasst bedarfsgerechte Angebote, die Förderung von Jugendverbänden und den Jugendschutz.

Die Angebote richten sich an alle bis 27 Jahre und fokussieren Integration sowie Chancengleichheit. Dabei wird Beteiligung großgeschrieben: Jugendliche sollen aktiv an Entscheidungsprozessen teilnehmen. Fachkräfte fördern die Selbstwirksamkeit und Verantwortung der jungen Menschen. Wichtige Prinzipien der Arbeit sind Freiwilligkeit, Partizipation, Niederschwelligkeit und Bedürfnisorientierung. In drei Ausprägungsformen, einrichtungsbezogene, projektbezogene und herausgehende Arbeit, werden Angebote gemacht. Kooperationen und Netzwerke helfen, die Bedürfnisse der Jugendlichen passgenau zu unterstützen.

Kinderschutz wird durch ein institutionelles Schutzkonzept sichergestellt. Die Jugendarbeit wird vom Landkreis koordiniert, die Kommunen setzen sie um. Fachkräfte werden durch die Kreisjugendpflege unterstützt und profitieren von Fortbildungen, durch die die Qualität der Arbeit kontinuierlich sichergestellt und weiterentwickelt wird. Das Qualitätsmanagement stützt sich auf die §§ 79 und 79a SGB VIII und umfasst die regelmäßige Evaluation und strategische Anpassung der Angebote.

Diese Weiterentwicklung des Konzepts liefert einen aktuellen Handlungsplan für die kommunale Jugendpflege und betont die Freiwilligkeit der offenen Kinder und Jugendarbeit, wodurch sie klarer vom schulischen Kontext abgegrenzt wird.

13. Ausblick und Schwerpunkte für 2025

Für das Jahr 2026 liegt der Schwerpunkt der offenen Kinder- und Jugendarbeit in der weiteren Stabilisierung und Etablierung der bestehenden Jugendtreffs sowie in der gezielten Ansprache neuer Zielgruppen. Ziel ist es, die Angebote nachhaltig im Sozialraum zu verankern und den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen weiterhin bedarfsgerecht zu begegnen. Hierfür ist entscheidend, das nötige Fachpersonal zu halten oder auszubauen. Nur durch eine gute Präsenz vor Ort in den Jugendtreffs kann eine gute Beziehung zu den Jugendlichen entstehen.

Im Jugendtreff Merzen liegt der Fokus im Jahr 2026 auf der weiteren Etablierung des Angebots durch feste Öffnungstage und -zeiten sowie interessenorientierte Projekte. Ziel ist es, die Bindung der Jugendlichen zu stärken und mittelfristig wieder steigende Besucherzahlen zu erreichen.

Auch in Neuenkirchen steht im Jahr 2026 die nachhaltige Etablierung des Jugendtreffs im Mittelpunkt. Durch feste Öffnungszeiten sowie gemeinsam mit den Jugendlichen entwickelte Projekte soll der Jugendtreff nachhaltig im Freizeitangebot im Ort verankert werden. Zudem sind weitere Veränderungen und Anpassungen der Räumlichkeiten geplant, um diese noch besser an die Bedürfnisse der Jugendlichen anzupassen. Die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Akteuren in der Jugendarbeit müssen noch vertieft und durch regelmäßige Besprechungen gefestigt werden. Hierzu werden noch verschiedenen Punkte festgelegt und geklärt. Dazu gehören z.B. die Hausregeln, Raumplanung, Zuständigkeiten, Abläufe und das Jugendschutzkonzept.

Der Jugendkeller Voltlage soll in der bewährten Form fortgeführt werden. Aufgrund der weiterhin guten Annahme der Angebote wird auch für 2026 von einem stabilen Zulauf ausgegangen.

Zur Gewinnung neuer Besucher_innen ist geplant, vor den Sommerferien gezielt Werbung in allen vierten Klassen der drei Grundschulen der Samtgemeinde zu machen, um den Übergang in die weiterführende Schule frühzeitig zu begleiten.

Ein weiterer wichtiger Baustein wird die Ausbildung von Jugendlichen für die Juleica sein. Der Gruppenleitergrundkurs wird wieder gemeinsam mit der Stadtjugendpflege Bramsche durchgeführt. Für die zukünftige weitere Zusammenarbeit mit den hiesigen Jugendvereinen und Verbänden wird auch weiter Rezertifizierungsmöglichkeiten der Juleica angeboten umso Synergieeffekte übergreifend zu nutzen.

Diese Entwicklungen sind mit organisatorischem und personellem Aufwand verbunden, bieten aber gleichzeitig die Chance, die drei Jugendeinrichtungen nachhaltig zu stärken, bedarfsgerecht weiterzuentwickeln und die Angebote noch stärker an die Interessen und Bedürfnisse der Jugendlichen auszurichten.

Die neuen Veränderungen ab April 2026:

Zum 31.03.2026 wird Charlotte Oevermann ihre Tätigkeiten bei der Samtgemeinde Neuenkirchen beenden. Die Stelle in der Jugendpflege bleibt zunächst vakant, bis die weitere personelle Situation (Mutterschutzvertretung) geklärt ist.

Leider haben die bisherigen Bemühungen und Anträge z.B. „**Land. Heimat. Innovativ**“ Projekttitel: Von der digitalen in die reale Welt- Jugendliche im Jugendtreff stärken“ um Gelder für die personelle Ausstattung zu generieren kein Erfolg gehabt.

Dadurch müssen leider die Öffnungszeiten ab März verringert und ganze Öffnungstage zurückgezogen werden.

Öffnungszeiten der Jugendtreff in der Samtgemeinde Neuenkirchen			
Stand: Januar 2025			
	Jugendtreff Neuenkirchen Dortreff Haarmeyer	Jugendtreff Merzen Pfarrheim Merzen	Jugendtreff Voltlage Overbergheim Voltlage
Montag	Uwe 16-19Uhr		Charlotte 16-19 Uhr
Dienstag	Lorena 15-19 Uhr	Charlotte 16-19 Uhr	
Mittwoch	Lorena 15-19:30 Uhr (15-17 Uhr Mädeltreff)	Charlotte 16-19 Uhr	
Donnerstag	Uwe Aktionstag		
Freitag	Nutzung DPSG Neuenkirchen	Nutzung Messdiener Merzen	
Aufgrund der vakanten unbefristeteten Stelle mit 25 Std in der Jugendarbeit werden die Öffnungszeiten und Aktionen ab März zurückgefahren werden.			
Planung: ab März 2026			
	Jugendtreff Neuenkirchen Dortreff Haarmeyer	Jugendtreff Merzen Pfarrheim Merzen	Jugendtreff Voltlage Overbergheim Voltlage
Montag	Fällt weg!! 16-19Uhr		Uwe 16-19 Uhr
Dienstag	Lorena 15-19 Uhr	Fällt weg!! 16-19 Uhr	
Mittwoch	Lorena 15-19:30 Uhr (15-17 Uhr Mädeltreff)	Uwe 16-20 Uhr	
Donnerstag	Reduziert 1x im Monat eine Aktion der Jugendpflege der SG Neuenkirchen außerhalb der Ferienen NDS		
Freitag	Nutzung DPSG Neuenkirchen	Nutzung Messdiener Merzen	

Die gute Entwicklung im Jahre 2025 ist damit in Gefahr. Ggf. müssen die Angebote in den Jugendtreffs zurückgefahren werden, dies wäre kontraproduktiv zu dem aktuellen positiven Zulauf.

Kein Personal bedeutet keine Öffnungszeiten!